

Quartierkommission Bümpliz-Bethlehem (QBB)

Glockenstrasse 5
3018 Bern

Per Mail:

Gemeinderat der Stadt Bern

Junkerngasse 47
Postfach
3000 Bern 8

Bern Bümpliz, 07.09.2026

Weiterentwicklung Fussgängerzone Bümpliz

Sehr geehrte Stadtpräsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

In Bern West besteht eine spürbare Unzufriedenheit mit der heutigen Situation rund um die Fussgängerzone Bümpliz. Immer wieder wird der Wunsch nach einem belebteren Zentrum geäussert, das der Bevölkerung als Begegnungsort dient und zugleich für das Gewerbe und weitere Akteure attraktiv ist. Die Quartierkommission Bümpliz-Bethlehem (QBB) unterstützt daher die beiden Postulate des Stadtrats zur Weiterentwicklung des Standorts Bümpliz ausdrücklich. Aus Sicht der QBB ist es an der Zeit, die aktuelle Entwicklung zu analysieren, notwendige Veränderungen anzustossen und aktiv voranzutreiben.

Die Aufwertung der Fussgängerzone im Jahr 2023 mit mehr Begrünung, Entsiegelung und Sitzgelegenheiten war ein sinnvoller Schritt. Gleichzeitig zeigt sich, dass bauliche Massnahmen nicht ausreichen. Um das Zentrum nachhaltig zu beleben, müssen die sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Aspekte einbezogen und verändert werden.

Wirtschaft Stadt Bern als wichtiger Bestandteil der Weiterentwicklung

Für die Entwicklung des Zentrums sind die Stärkung bestehender Betriebe, die Reduktion von Leerständen und die Ansiedlung neuer, quartierdienlicher Nutzungen zentral. Eine lebendige Fussgängerzone braucht eine vielfältige Nutzungsmischung aus Gastronomie, Detailhandel sowie sozialen, kulturellen und weiteren quartierbezogenen Angeboten. Die QBB erachtet es deshalb als wichtig, dass Wirtschaft Stadt Bern frühzeitig einbezogen wird, und Rahmenbedingungen und Anreize für eine Vielfalt Fussgängerzone geschaffen werden.

Einbezug erweiterter Perimeter

Die QBB sieht auch die Möglichkeit, die Bemühungen nicht nur auf die eigentliche Fussgängerzone zu beschränken, sondern das gesamte Zentrum Bümpliz mit seinen Strassen, Plätzen, Geschäften, Institutionen und öffentlichen Räumen mitzudenken. Eine solche ganzheitliche Betrachtung bietet aus Sicht der QBB ein grosses Potenzial.

Gemeinsam mit dem Quartier weiterdenken

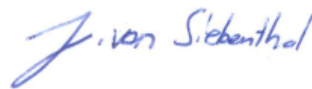
Die QBB begrüsst, dass die Postulate des Stadtrats die Beteiligung der lokalen Akteure vorsehen. Für eine nachhaltige Entwicklung soll das Wissen, die Erfahrungen und die Anliegen aus dem Quartier von Beginn an einbezogen werden. Die QBB stellt sich gerne für gemeinsame Workshops mit der Stadt, quartierbezogenen Organisationen sowie weiteren interessierten Akteuren zur Verfügung und ist nach Bedarf auch bereit, entsprechende Anlässe mitzuorganisieren.

Wir danken dem Gemeinderat für die Prüfung dieser Anliegen und erwarten bis Ende 2026 eine Kontaktaufnahme mit entsprechenden Vorschlägen zum weiteren Vorgehen.

Freundliche Grüsse

Quartierkommission Bümpliz-Bethlehem QBB

Agnes Nienhaus
Präsidentin



Joachim von Siebenthal
Geschäftsleiter